

## NEWSLETTER 04/2019

Liebe Liegerad- und Velomobil-Fans,



liebe FLEVÒ-Kunden,

Rechtzeitig zur **SPEZI**, unser wichtigsten Messe im Jahresablauf, wollen wir Euch über die neuesten Entwicklungen in Kenntnis setzen. Dies ersetzt natürlich keinen Besuch der **weltgrößten Spezialradmesse** in Germersheim (siehe <https://spezialradmesse.de>), zu der wir hiermit ganz herzlich einladen! Sie finden uns wieder im Freigelände vor der Stadthalle am Gemeinschaftsstand Nr. 7 + 8 mit unserem Partner **KATANGA s.r.o.** aus Brno/Tschechien.

Die **SPEZI** wird in ihrer 24. Auflage ganz **auf Velomobile fokussiert** sein. Erstmals haben sich aus diesem Spezialbereich des Liegeradwesens 20 Hersteller mit ihren Produkten angemeldet. Es wird spannend werden und hochinteressant zu sehen, wohin die Entwicklung geht.

- **ORCA-Produktion endet zum Jahreswechsel**

Mit dem **ORCA** von **FLEVOBIKE Technology VOF** aus Dronten/NL, den wir nun auch schon seit zehn Jahren promoten und vertreiben, waren wir bislang in dieser Branche gut aufgestellt. Erstmals auf den Markt gekommen als **VERSATILE** im Jahre 2004 und seiner Zeit weit voraus, musste die



Einträchtig nebeneinander (v.l.): ORCA<sup>1</sup>, ORCA<sup>2</sup> und ORCA<sup>1</sup> (VERSATILE) im FLEVO-Showroom in Lübeck

**Serienfertigung** des ORCA (bei Ligfietsshop Tempelman in Dronten) schon 2009 **für zwei Jahre unterbrochen** werden, weil sie nicht mehr kostendeckend zu realisieren war.

Die Wiederauf-erstehung des komplett überarbeiteten Velomobils unter der Ägide von **FLEVOBIKE** gelang erst im Jahre 2011 - diesmal mit der Möglichkeit, eine elektrische Motor-

unterstützung zu ordern. Insgesamt wurden weit über 200 Detailänderungen gegenüber dem VERSATILE, wie der ORCA<sup>1</sup> damals hieß, vorgenommen. Seither ist der ORCA<sup>2</sup> und der ORCA<sup>3</sup> (ab Januar 2018) sehr gefragt, so dass wir trotz großer Anstrengungen nie die gewünschten kurzen Lieferzeiten von maximal drei Monaten realisieren konnten und unsere Kunden zuweilen bis 14 Monate auf die begehrte „**Beauty-Queen**“ des Velomobilwesens warten mussten.

Bis heute gibt es für den **ORCA keine wirkliche Konkurrenz**, wenn man Wartungsfreiheit, Bedienungsfreundlichkeit, Bequemlichkeit, Haltbarkeit, relatives Raumvolumen und Wendigkeit als wichtigste Maßstäbe anlegt. Dass wir jetzt noch für fast ein Jahr ausverkauft sind und schon viele Kunden abweisen mussten, spricht Bände.

Dennoch haben sich die **Rahmenbedingungen** für unseren aufwändig und liebevoll produzierten ORCA in den letzten Jahren stetig verschlechtert.

Die Verlegung der Endmontage von Dronten nach **Stenløse** ins ehemalige Leittra-Werk war wegen der Kostenstruktur im Hochlohnland Dänemark leider nicht mehr als eine Zwischenlösung.

Die **Verlagerung nach**

**Rumänien** vor einem Jahr zu **Velomobiel.ro** erbrachte wegen der Komplexität der ORCA-Produktion auch nicht den gewünschten Erfolg und wird nach Auslieferung der bereits angezahlten Bestellungen um den Jahreswechsel 2019/20 enden.

Wir sind nach wie vor der Meinung, dass der **ORCA eine große Zukunft** haben kann und setzen darauf, dass nach einer Pause mit neuem Konzept und neuen Partnern doch noch eine Wiederaufnahme der Produktion gelingen wird.

Die Entwicklerfirma **FLEVOBIKE**, die den Besteller **ORCA/VERSATILE** vor 15 Jahren (!) vom Stapel ließ, möchte sich künftig nur noch dem Entwickeln widmen und sieht ihre Zukunft vor allem in Lastenrädern und vierrädrigen Velomobilen. Die **High-Tech-Schmiede in Dronten/Flevoland**, HPV-Keimzelle in der Welthauptstadt des Liegerads, möchte aber künftig nicht mehr selbst als Serienproduzent tätig sein. Ausnahme hiervon soll nur die GreenMachine sein (s.u.).

Die FLEVOBIKE-Macher André, Arjan und Erwin Vrielink versichern indes, den ORCA im Hinblick auf **Ersatzteile, Wartung und Reparaturen** weiterhin zu unterstützen, so lange es nötig ist - notfalls zehn Jahre lang und mehr. Ähnliches gilt auch für den ORCA-Stützpunkt Deutschland/Schweiz/Österreich: Das sind wir, **FLEVÒ International mit Sitz in Lübeck**. Unsere Kunden bekommen den vollen Service (außer Neuverkauf) wie bisher auch in den nächsten Jahren.

- **30 Jahre FLEVOBIKE – eines der ältesten Unternehmen der HPV-Branche**

Mit der GreenMachine bleibt **FLEVOBIKE** derweil im Produzentenkreis der Liegeradbranche (HPV). Dies wurde am offiziellen Festtag des Unternehmens, der am 15. April 2019 in bescheidener Stille in Dronten begangen wurde, noch einmal betont.



**FLEVOBIKE** ist seit der Gründung durch den genialen Ingenieur und Techniklehrer Johan Vrielink, 74, (r.) jetzt 30 Jahre ununterbrochen als Produzent im Geschäft und damit eine der ältesten Firmen der Branche, die sich auf Human Powered Vehicles (HPV) konzentriert.

Mit der Neuausrichtung des Unternehmens auf **Entwicklung** und projektbezogenen Fahrzeug-**Prototypenbau** soll das Unternehmen weiter erfolgreich am Markt gehalten werden, auch wenn man sich dafür von seinem Lieblingsbaby, dem beliebten Velomobil ORCA, trennen muss (s.o.).



30-Jahr-Feier im engsten Kreis von Familienmitgliedern und Mitarbeitern am 15. April 2019 in Dronten

- **GreenMachine wird weiter produziert und weiter entwickelt**

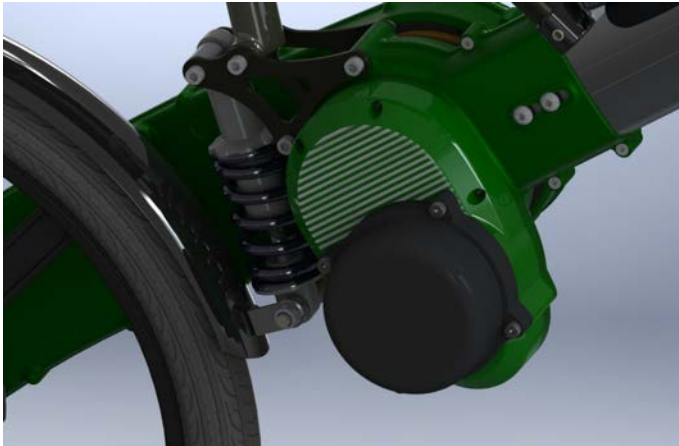
Mit dem einspurigen Liegerad **GreenMachine**, zweifach ausgezeichnet mit der bedeutendsten Auszeichnung der Fahrradbranche weltweit, dem **EUROBIKE-Award**, bleibt FLEVOBIKE derweil im Produzentenkreis der Liegeradbranche (HPV).

Die **GreenMachine** - der Name steht für Nachhaltigkeit - wird seit 2006 in **Kleinserie** produziert und ist inzwischen immerhin schon rund 600 mal ausgeliefert worden. Sie gilt in der Fachwelt aufgrund ihrer außergewöhnlichen Konstruktion und ihrer hochwertigen Ausführung als eines der besten - viele sagen auch - **das beste Fahrrad der Welt**.

Hunderte unserer Kunden bestätigen diese Auffassung. So ist es auch kaum verwunderlich, dass es bislang fast keinen nennenswerten Gebrauchtmrkt für dieses begehrte Fahrrad gibt. „Wer eine GreenMachine sein Eigen nennt, gibt sie nicht mehr her“, ist die allgemeine Auffassung, die wir immer wieder hören. Ein **Fahrrad zum Vererben** mithin.

Zu verbessern gibt es an dieser perfekten **Vrielink-Konstruktion** eigentlich nichts mehr. Unsere Ingenieure und auch die tüfteligen GreenMachine-Piloten hegen dennoch immer neue Wünsche. Seit Längerem steht ein **SON-Nabendynamo für die Monofork** auf der Wunschliste. Und immer stärker wird der Wunsch, die GreenMachine wieder mit dem perfekten **Flevobike-e-Assist** ausrüsten zu können, den wir in den Jahren 2012 bis April 2015 schon einmal im Programm hatten und der mangels Nachfrage wieder eingestellt wurde.

Dieser Pedelec-Antrieb mit **Daum/Impulse-Motor** wird beinahe baugleich im eORCA verwendet und ist dort in rund 80 Prozent der Bestellungen auch eingebaut worden. Er hat sich in vielen zehntausenden Kilometern bewährt und wird inzwischen mit 48 V Spannung und entsprechenden Akkus betrieben. Technische Details und Design siehe [www.flevo.de/Pedelec.html](http://www.flevo.de/Pedelec.html) .



Beide Wünsche stehen weiter ganz oben auf der Realisierungsliste. Wenn alles gut läuft, will SON zur SPEZI bereits einen Prototypen des **einseitig aufgehängenen Nabendynamos** zeigen, auf den unsere Fünf-Speichen-Komposit-Räder aufgeschraubt werden können.

Und **FLEVÒ** arbeitet derzeit zusammen mit **einem holländischen Partner** an einer Umsetzung der Wiedereinführung des perfektionistischen e-Antriebs, der an der Rohloff am Schwingen-Drehgelenk installiert wird und von außen nicht

erkennen lässt, dass eine e-Hilfe verbaut wurde. Ab kommendem Wochenende kann man sich auf eine **Warteliste** eintragen lassen - für **Erstausrüstung** mit einer neuen GreenMachine (alleinige Farbe schwarz) oder für die **Nachrüstung** einer vorhandenen GreenMachine. Wir wollen bis dahin auch die exakten Preise parat haben.

- **Neue Zusatztasche für die GreenMachine**

Ein neues Zubehörteil für die GreenMachine: Eine **Werkzeugtasche**, die immer am Fahrrad verbleiben kann und die neben Werkzeug und Luftpumpe auch einen Ersatzschlauch und -reifen aufnehmen soll. Sie wird exklusiv für uns von Radical Design in Holland aus reiß- und wasserfestem



Cordura-Stoff hergestellt und ist **vielseitig verwendbar**: als Werkzeugtasche hinter dem Sitz, als **Handtasche** innerhalb der Sitztasche oder oben auf dem Deckel der Sitztasche als **Zusatzstauraum**, z.B. als Tasche für eine Kamera, an die man immer schnell herankommen will.

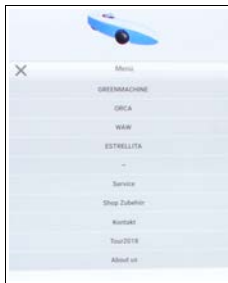


Die hochwertige und reißfeste Verarbeitung garantiert die gleiche Lebensdauer wie die GreenMachine-Sitztasche, deren Stabilität legendär ist. Dies hat natürlich seinen Preis: Die kleine Tasche kostet **58,50 Euro** und eignet sich auch wunderbar als Weihnachts- oder Geburtstagsgeschenk für den ambitionierten GreenMachine-Piloten. **Zu beziehen nur bei FLEVÒ** in Lübeck - und auf der SPEZI am FLEVÒ-Messestand.

- **FLEVÒ-Seiten im Internet jetzt „responsiv“**

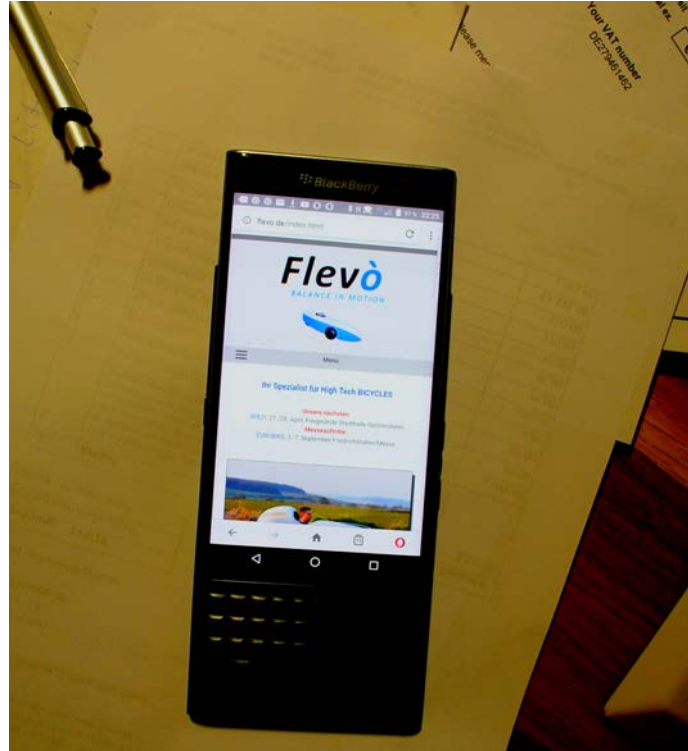
Viele Nutzer werden es schon gemerkt haben: Unsere Internet-Seiten, erreichbar unter [www.flevo.de](http://www.flevo.de), sind seit einigen Wochen „responsiv“.

Das bedeutet, dass sich die Seiten jetzt leichter auf kleinen Bildschirmen von Smartphones betrachten lassen und dass eine PC-Nutzung nicht mehr nötig ist, um die zahlreichen Informationen von uns zu lesen oder auch Links zu betätigen.



Realisiert hat die aufwändige Umstellung der FLEVÒ-Site unser Internet-Partner **LYNET Kommunikation AG**, mit dem wir seit Bestehen des Unternehmens

vertrauensvoll und mit großem Erfolg zusammenarbeiten.



+++